

Rickenbach: 90. Geburtstag von Katharina Dommen-Burger

Kreativ und fleissig bis ins hohe Alter

(Li.) Zum hohen Geburtstag von Katharina Dommen gab es an der Angelusgasse in Pfeffikon einigen Besuch.

Schon seit Jahrzehnten wohnt Katharina Dommen im gemütlichen Haus gegenüber der Kirche. Zusammen mit ihrem leider vor fünf Jahren verstorbenen Mann schaltete und waltete sie im und ums Haus. Dort wuchsen auch ihre vier Kinder auf, ein grosser Garten wurde genutzt und gepflegt, die Arbeit ging ihr nie aus. Inzwischen sind die Jahre ins Land gezogen, der Garten wurde verkleinert und die Wohnung praktischer für sie eingerichtet. Katharina Dommen schätzt die Nähe des Sohnes und seiner Familie gleich nebenan. Auch die anderen Familienmitglieder kommen regelmässig zu Besuch.

Stets Neues erlernen

Die Seniorin erfreut sich guter Gesundheit und betätigt sich noch immer auf kreative Weise. Basteln, häkeln, stricken, backen, früher war es auch das Malen, Katharina Dommen hat vielfältige Interessen ihre Zeit zu verbringen. Sie bedauert zwar, dass das Augenlicht nachlasse. Doch beim Anblick ihrer vorgelegten, kürzlich hergestellten Glückwunschkarten kommen über ihr mangelndes Sehvermögen einige Zweifel auf; filigran und detailgenau, geradezu professionell präsentieren sich die Produkte ihres Schaffens. Tochter Madeleine Dommen erklärt, dass sie wohl mehrere tausend solcher Kärtchen in ihrem Leben hergestellt habe. Denn diese wurden früher stets in ein Kloster für einen guten Zweck geliefert. Wird die Betagte gefragt, woher sie denn all ihre Ideen nähme, um immer wieder Neues herzustellen, deutet sie schmunzelnd mit dem Kopf zum Computer auf dem Seitentisch und überrascht einmal mehr, dass sie sich solches Wissen noch im hohen Alter angeeignet hat.

Katharina Dommen-Burger ist ein Sonntagskind. Zumindest war sie dies an ihrem 90. Geburtstag. Denn dieser fiel just auf den Wochentag, an dem die ganze Familie gemeinsam das Fest ihres hohen Geburtstages begehen konnte. So kamen denn auch ihre vier Kinder mit Familie, Enkelkindern und bereits auch Ur-Enkelkindern.

Auch von Seiten des Gemeinderates erhielt die Betagte Besuch. Die persönlichen Gratulationen des Rickenbacher Gemeinderates mit Sozialvorsteherin Ruth Künzli und Gemeindeschreiber Stefan Huber nahm die Gefeierte dankbar entgegen. Der Gemeinderat gratuliert der sympathischen, fleissigen Jubilarin an dieser Stelle nochmals herzlich zu ihrem grossen Geburtstag und wünscht ihr für den weiteren Lebensweg alles Gute, Gesundheit, viel Freude und weiterhin viel Schaffenskraft.

[kein Foto erwünscht!]

